



Nachrichten gut erklärt

Olaf Scholz stellt Vertrauensfrage

Quappiz will Wort verstehen

Quappiz hat uns heute beim Frühstück gelöchert. In einem Bericht hat er das Wort Vertrauensfrage entdeckt. Er weiß nicht, was das ist. Bei der Vertrauensfrage geht es um eine große Abstimmung, die am Montag im Bundestag stattfinden wird. Der Bundestag ist das deutsche

Parlament. Auf unserer Seite wird heute erklärt, worüber die Politikerinnen und Politiker entscheiden müssen. Den Text liest Quappiz ganz sicher, damit er Bescheid weiß. Bestimmt interessiert er sich auch für die Darts-WM. Die startet am Sonntag wieder in London in Großbritannien.

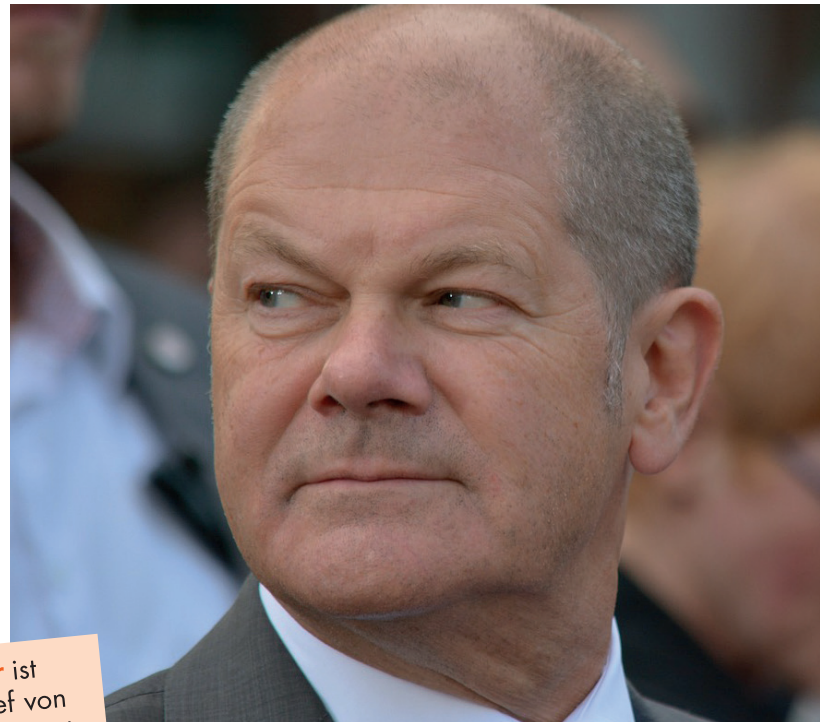


Wichtiger Tag für Deutschland: Am Montag stimmen die Politiker im Bundestag über die Vertrauensfrage ab. Olaf Scholz stellt sie.

Olaf Scholz ist momentan der **Bundeskanzler** von Deutschland und damit der Regierungschef. Sein Regierungsteam ist vor Kurzem in die Brüche gegangen. Deswegen sollen im Februar Neuwahlen gemacht werden. Mit der Vertrauensfrage will Olaf Scholz den Weg dafür freimachen.

Üblicherweise haben die Regierungsparteien die Mehrheit im Parlament – dem Bundestag. Sie können neue Gesetze deswegen leicht auf den Weg bringen. Manchmal aber kommt es vor, dass sich der Bundeskanzler nicht sicher ist, ob er für seine Politik noch eine Mehrheit hinter sich hat. Dann kann er die sogenannte Vertrauensfrage stellen. Kommt im Bundestag keine Mehrheit für ihn zustande, führt dies meist zu Neuwahlen.

Der **Bundeskanzler** ist der Regierungschef von Deutschland. Er arbeitet im Bundeskanzleramt in Berlin. Olaf Scholz macht den Job seit 2021. Für die SPD will er bei der nächsten Wahl wieder ins Rennen gehen.



Bundeskanzler Olaf Scholz steht vor einer großen Abstimmung. Am Montag stellt er im deutschen Parlament die Vertrauensfrage.

Foto: Pixabay

Olaf Scholz will die Politiker des Bundestags am Montag abstimmen lassen, weil sein Team aus SPD, Grünen und FDP nicht mehr funktioniert.

Bekommt der Bundeskanzler wie erwartet kein Vertrauen ausgesprochen, ist der Weg für eine neue Abstimmung frei. Dann wird Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier das

Parlament auflösen. Und Neuwahlen können geplant werden. Frank-Walter Steinmeier ist das Staatsoberhaupt von Deutschland.

Die Parteien bereiten sich auf die große Wahl bereits vor. Sie haben auch schon gesagt, wen sie zum Bundeskanzler machen wollen, wenn sie genügend Stimmen dafür holen.

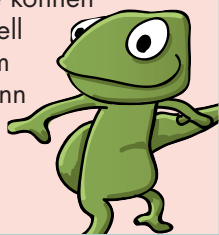
Im Kino

Spannender Film für Kinder: „Mufasa: Der König der Löwen“ kommt am 19. Dezember in die Kinos. Die Geschichte „Der König der Löwen“ kennen viele Kinder bereits. 1994 kam ein Zeichentrickfilm in die Kinos, der sehr viel Geld einspielte. 2019 gab es eine Neuauflage, und nun kommt eine Fortsetzung. Dabei soll es um Simbas Vater gehen. Er heißt Mufasa. Der Film erzählt die Lebensgeschichte von Mufasa, der als verwaistes Löwenjunges ohne königliche Aussichten aufwächst.

Zeitungs-Wissen

Texte sind aktuell

Journalisten achten darauf, dass ihre Nachrichten neu und damit aktuell sind. Wer sich morgens die Zeitung kauft, erwartet, dass er Dinge erfährt, die er noch nicht wusste. Für Journalisten wichtig sind daher Vorfälle, die gerade erst passiert sind. Das kann ein Unfall auf der Landstraße genauso sein wie ein Feuer in der Schule. Auch ältere Dinge können wieder aktuell werden, zum Beispiel, wenn es etwas Neues dazu gibt.



Habt ihr Fragen oder Wünsche? Dann schreibt uns eine E-Mail an diese Adresse:

mail@quappiz.de



Neues Heft

Im Oktober wird ein neuer „Asterix“-Band in die Läden kommen. Asterix und Obelix gehen dann wieder auf Reisen.

Am 23. Oktober 2025 soll der 41. Band der Reihe erscheinen. Dann gehen Asterix und Obelix auf eine neue Reise. Fabrice Caro und Didier Conrad sorgen für die Geschichte. Das Ziel der Helden ist noch geheim. Das wird erst später bekannt gegeben.

Die „Asterix“-Comics werden weltweit gelesen. Sie erscheinen in 117 Sprachen und Dialekten. Rund 400 Millionen Alben wurden bisher verkauft. Mehrere der Geschichten wurden auch verfilmt. Der Zeichner Albert Uderzo hatte sich die Figur Asterix gemeinsam mit René Goscinny im Sommer 1959 ausgedacht. Die Comics sind also schon über 60 Jahre in den Läden.

Darsteller gesucht

Für „Schloss Einstein“ vor der Kamera stehen? Das wird jetzt möglich. Für die Serie werden Kinder und Jugendliche als Darsteller gesucht.

„Schloss Einstein“ gibt es schon seit dem Jahr 1998. Seitdem können Kinder miterleben, was in dem Internat passiert. Immer wieder startet eine neue Staffel.

Für die 29. Staffel werden nun neue Schauspiel-Talente gesucht. Wer gern in eine Rolle schlüpfen möchte, kann sich bewerben. Gesucht werden Mädchen und Jungen im Alter zwischen 12 und 18 Jahren. Die Dreharbeiten werden von Mai bis Oktober in Erfurt im Bundesland Thüringen stattfinden.

Das Casting läuft zunächst über den Computer. Danach gibt es Termine in Erfurt. Kinder müssen ihre Eltern fragen, ob sie mitmachen dürfen. Bewerbungen für das Casting können bis 9. Januar 2025 abgegeben werden. Wer neben der Spielfreude noch tanzen oder singen kann, einen Sport treibt, mehrere Sprachen spricht, ein Instrument spielt oder ein anderes interessantes Talent mitbringt, ist besonders willkommen.

Darts-WM startet in London

In London in Großbritannien fliegen bald wieder die Pfeile. Die Darts-WM beginnt am kommenden Sonntag.

Eine Darts-Scheibe haben viele Menschen auch zu Hause. Darts ist ein Geschicklichkeitsspiel. Die Menschen werfen mit kleinen Pfeilen auf eine runde Scheibe. Die Pfeile werden Darts genannt. Die Scheibe ist in verschiedene Felder aufgeteilt. Je nachdem, wo der Pfeil steckenbleibt, werden dem Spieler unterschiedlich viele Punkte gutgeschrieben.

London ist die Hauptstadt von Großbritannien. Viele Menschen waren schon dort, um sich Sehenswürdigkeiten wie den Big Ben, den Buckingham Palast oder den Trafalgar Square anzusehen.



In London in Großbritannien startet jetzt wieder die Darts-WM. Foto: Pixabay

ein neuer Weltmeister gesucht. In London in Großbritannien messen

sich von Sonntag an wieder die besten Darts-Spieler der Welt.

Sie wollen den Titel holen. Die Darts-WM wird zum 32. Mal ausgetragen und geht auch dieses Mal wieder bis ins neue Jahr. Am 3. Januar wird feststehen, wer

den Weltmeistertitel bekommt. Der Sieger ist dann der Darts-Weltmeister 2025.

Bei der Darts-WM sind dieses Mal sechs Deutsche dabei. Es sind Martin Schindler, Gabriel Clemens, Ricardo Pietreczko, Niko Springer, Kai Gotthardt und Florian Hempel. Beim letzten Mal gewann Luke Humphries aus Großbritannien. Der Gewinner des großen Turniers darf sich auf eine ordentliche Stange Geld freuen. Es sind 500.000 Pfund. Das sind umgerechnet mehr als 600.000 Euro. Außerdem bekommt er die Sid-Waddell-Trophy.

Wie das Darts-Spiel entstanden ist, ist nicht ganz klar. Der Name kommt aus dem Französischen. Die Franzosen sollen bei Schlachten kleine speerähnliche Pfeile benutzt haben. Diese wurden Darts genannt.

Wie in anderen Sportarten auch, wird im Darts-Spielen regelmäßig